



- Kreistag -
- 16. Wahlperiode -

An die
Mitglieder des Kreistages

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Kreistages am 13.02.2014

Anwesend:

Herr Bernard Echtermann, CDU (Kreistagsvorsitzender)
Herr Albert Focke, CDU (Landrat)
Herr Heiko Bertelt, FDP
Herr Friedhelm Biestmann, CDU (Stellvertretender Landrat)
Herr Siegfried Böckmann, SPD
Herr Norbert Bockstette, CDU
Herr Claus Dalinghaus, CDU
Herr Bernard Decker, CDU
Herr Engelbert Deux, CDU
Frau Anna Ellmann, CDU
Herr Walter Goda, CDU
Herr Jürgen Hillen, GRÜNE
Herr Thomas Hoping, CDU
Herr Dr. med. Ludger Kampsen, CDU
Herr Bernd Kessens, SPD
Frau Silvia Klee, SPD
Herr Johannes Klostermann, FDP
Herr Eckhard Knospe, SPD
Herr Dr. Hartmut Koch, SPD
Herr Heribert Kolhoff, CDU
Herr Heinrich Luhr, UWG
Herr Walter Mennewisch, GRÜNE
Frau Sabine Meyer, CDU
Herr Friedrich Middelbeck, CDU
Frau Anneliese Möhlmann, CDU
Herr Hubert Pille, CDU
Herr Hermann Schütte, SPD
Herr Dr. Stephan Siemer, CDU
Herr Jochen Steinkamp, CDU
Herr Heiner Thölke, CDU

Herr Matthias Warnking, CDU
Herr Stefan Wehinghaus, CDU
Herr Andreas Windhaus, CDU
Herr Matthias Windhaus, SPD
Herr Hubert Wolking, SPD
Herr Hans Joachim Zumbrägel, CDU

Entschuldigt:

Herr Stephan F. Blömer, UWG
Herr Enno Götze-Taske, SPD
Herr Ralf Kache, DIE LINKE.
Frau Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle, CDU
Herr Josef Kläne, CDU (Stellvertretender Landrat)
Herr Roland Krapp, CDU
Herr Josef Schlarmann, CDU (Stellvertretender Landrat)
Frau Elsbeth Schlärmann, CDU
Herr Dr. Erwin Sieverding, CDU

Hinzugezogen:

Herr Herbert Winkel, (Erster Kreisrat)
Frau Ruth Voet, (Gleichstellungsbeauftragte)
Herr Holger Böckenstette,
Herr Stefan Weidelich, (Referent d. LR)
Frau Elke Stolle, Protokollführerin

Seit der letzten Sitzung des Kreistages hatten die KTA Siegfried Böckmann, Elsbeth Schlärmann, Ralf Kache, Anna Ellmann, Norbert Bockstette (65) und Hubert Pille Geburtstag. Der Kreistagsvorsitzende Bernard Echtermann gratuliert den Jubilaren und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Kreistages am 19.12.2013
5. Mitteilungen des Landrates
 - 5.1. Asylbewerber-Soll-Zuweisungen
 - 5.2. Zinsanpassung für einen Kredit über urspr. 2.045.167,52 €
 - 5.3. Zinsanpassung für einen Kredit über urspr. 1.533.875,64 €
 - 5.4. Afrikanische Schweinepest
6. Feststellung der Fraktionen und Gruppen (§ 57 NKomVG)
7. Bildung des Kreisausschusses

- 7.1. Bestimmung der Mitglieder des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)
- 7.2. Bestimmung der Vertreter/innen der Mitglieder des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)
8. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter/innen des Landrates (§ 81 Abs. 2 NKomVG)
9. Besetzung der Kreistagsausschüsse (§ 71 Abs. 2 - 4 NKomVG)
 - 9.1. Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss
 - 9.2. Bau-, Struktur- und Umweltausschuss
 - 9.3. Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur
 - 9.4. Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen
 - 9.5. Jugendhilfeausschuss
10. Feststellung der Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen und Gruppen sowie Benennung der Vorsitzenden (§ 71 Abs. 8 NKomVG)
11. Vertreter des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG)
 - 11.1. Mitgliederversammlung des Verbundes Oldenburger Münsterland e.V.
 - 11.2. Kuratorium der Stiftung für Umwelt und Naturschutz im Landkreis Vechta (SUN)
12. Einwohnerfragestunde

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Kreistagsvorsitzende Bernard Echtermann eröffnet die Sitzung um 16.03 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages werden vom Kreistagsvorsitzenden Bernard Echtermann festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Kreistages am 19.12.2013

Die Niederschrift über die 10. Sitzung des Kreistages am 19.12.2013 wird einstimmig genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrates

5.1. Asylbewerber-Soll-Zuweisungen

Landrat Albert Focke teilt mit, dass die Zahl der dem Landkreis zugewiesenen Asylbewerber in den letzten Jahren deutlich gestiegen sei. 2012 waren es 111, in 2013 wurden 169 Personen zugewiesen.

In 2014 erwarte der Landkreis eine Zuweisung des Landes von 189 Asylbewerbern. Da im vergangenen Jahr 47 Personen nicht zugezogen seien, können den Landkreis insgesamt bis zu 236 Bewerber erreichen.

5.2. Zinsanpassung für einen Kredit über urspr. 2.045.167,52 €

Landrat Albert Focke stellt gem. § 7 der Kreditrichtlinie die Entwicklung eines 1991 mit einem Darlehensbetrag in Höhe von 4.000.000 DM (2.045.167,52 €) bei der Bremer Landesbank aufgenommenen Kredites vor.

Die vereinbarte Zinsbindungsfrist sei am 31.01.2014 abgelaufen. Der Zinssatz bis zu diesem Zeitpunkt habe 4,195 % und die Tilgung 1 % zuzüglich ersparter Zinsen betragen.

Aufgrund der vom Kreistag am 22.03.2012 beschlossenen Kreditrichtlinie sei für die Umschuldung des Restkapitals i. H. v. 1.175.839,56 € nach Einholung mehrerer Angebote das günstigste Kreditangebot von der Bremer Landesbank mit folgenden Konditionen angenommen worden:

Zinssatz:	0,90 %
Zinsbindungsfrist:	30.07.2014
Tilgungssatz:	3 % zuzüglich ersparter Zinsen
Auszahlungskurs:	100 %

5.3. Zinsanpassung für einen Kredit über urspr. 1.533.875,64 €

Landrat Albert Focke erläutert die Umschuldungskonditionen eines 1994 mit einem Darlehensbetrag in Höhe von 3.000.000 DM (1.533.875,64 €) bei der Bremer Landesbank aufgenommen Kredites. Auch hier sei die vereinbarte Zinsbindungsfrist zum 31.01.2014 abgelaufen. Der Zinssatz bis zu diesem Zeitpunkt habe 4,195 % und die Tilgung 1 % zuzüglich ersparter Zinsen betragen.

Für die Umschuldung des Restkapitals i. H. v. 1.025.526,42 € sei nach Einholung

mehrerer Angebote das günstigste Kreditangebot von der Bremer Landesbank mit folgenden Konditionen angenommen worden:

Zinssatz: 0,90 %
Zinsbindungsfrist: 30.07.2014
Tilgungssatz: 3 % zuzüglich ersparter Zinsen
Auszahlungskurs: 100 %

5.4. Afrikanische Schweinepest

Landrat Albert Focke teilt mit, dass der Erreger der Afrikanischen Schweinepest (ASP) inzwischen Litauen und damit die EU erreicht habe. Diese sei gefährlicher als die klassische Schweinepest, da nahezu 100% der Tiere verenden. Im Vergleich seien in der Seuchenzeit von 1993 bis 1995 im Landkreis Vechta ca. 30 % der Schweine verendet.

Für andere Haus- und Wildtiere sowie für den Menschen sei die ASP ungefährlich. Er habe deshalb für 17 Uhr den Lenkungsausschuss für Seuchen einberufen.

Landrat Albert Focke gibt die dringende Empfehlung an alle Einwohner ab, keine Lebensmittel aus Russland und den östlichen EU-Ländern einzuführen.

Die Landwirte sollten nur unbedingt notwendige Besucher auf die Höfe lassen und Fahrten zwischen den Betrieben auf das Nötigste beschränken. Auch sollte die Schadnagerbekämpfung verstärkt und die Zäune um die Betriebe intakt gehalten werden.

Alle erforderlichen Desinfektionsmaßnahmen auf den Betrieben, den Schlachthöfen und den LKWs seien durchzuführen. Dadurch erhoffe sich Landrat Albert Focke, die Seucheneinschleppung möglichst gering zu halten.

6. Feststellung der Fraktionen und Gruppen (§ 57 NKomVG)

Der Kreistagsvorsitzende Bernard Echtermann erklärt, dass der Kreistagsabgeordnete Walter Mennewisch nicht mehr Mitglied der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ und nunmehr der Gruppe UWG Landkreis Vechta beigetreten sei. Diese schließe sich zukünftig als Fraktion „Unabhängige Wählergemeinschaft Landkreis Vechta“ (UWG) zusammen.

Nach Auskunft der UWG bliebe der KTA Heinrich Luhr Fraktionsvorsitzender, sein Stellvertreter sei der KTA Stephan Blömer.

Außerdem sei der KTA Jürgen Hillen der FDP-Fraktion beigetreten, die zukünftig die Gruppe „FDP/Bündnis 90/Die Grünen“ bilde.

Gruppenvorsitzender sei der KTA Johannes Klostermann, KTA Heiko Bertelt dessen Stellvertreter.

In den Fraktionen der CDU und der SPD sowie des einzelnen Abgeordneten der Partei Die Linke habe sich keine Änderung ergeben.

Durch die Fraktionswechsel ergäbe sich eine neue Sitzverteilung in den Ausschüssen, über die nunmehr zu beschließen sei.

Von den Kreistagsabgeordneten wird kein Widerspruch erhoben.

7. Bildung des Kreisausschusses

Der Kreistag habe in seiner konstituierenden Sitzung am 03.11.2011 für die Dauer der Wahlperiode beschlossen, dass der Kreisausschuss aus 10 Beigeordneten bestehe, und zwar den 6 gesetzlich vorgeschriebenen und 4 weiteren Abgeordneten, teilt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann mit.

7.1. Bestimmung der Mitglieder des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)

Zunächst erklärt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann, der Kreisausschuss sei neu zu besetzen, wenn seine Zusammensetzung nicht mehr dem Verhältnis der Stärke der Fraktionen und Gruppen des Kreistages entspreche und ein Antrag auf Neubesetzung gestellt werde.

Durch die Fraktionswechsel bestehe die Gruppe „FDP/Bündnis 90/Die Grünen“ als auch die Fraktion „Unabhängige Wählergemeinschaft Landkreis Vechta“ aus jeweils 3 Mitgliedern.

Nach der Neuberechnung entfallen zukünftig 6 Sitze auf die CDU, 2 Sitze auf die SPD und jeweils 1 Sitz auf die FDP/Bündnis 90/Die Grünen und die UWG.

Die CDU-Kreistagsfraktion habe folgende Beigeordnete benannt:

1. Friedhelm Biestmann
2. Josef Kläne
3. Josef Schlarman
4. Sabine Meyer
5. Fritz Middelbeck
6. Engelbert Deux

Damit scheidet Herr Walter Goda als ordentliches Mitglied des Kreisausschusses aus.

Für die SPD-Fraktion habe sich keine Änderung ergeben. Als Beigeordnete werden benannt:

7. Eckhard Knospe
8. Hubert Wolking

Die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen schläge folgenden Beigeordneten vor:

9. Johannes Klostermann

Die UWG-Fraktion benenne als Beigeordneten für den Kreisausschuss:

10. Heinrich Luhr

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Kreisausschuss berufen.“

7.2. Bestimmung der Vertreter/innen der Mitglieder des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann erläutert, dass die FDP/Bündnis 90/Die Grünen sowie die UWG jeweils 2 Vertreter benennen könne (§ 75 Abs. 1 S. 5 NKomVG). Stellvertreter, die von derselben Fraktion benannt worden seien, vertreten sich untereinander (§ 75 Abs. 1 S. 4 NKomVG).

Die CDU-Fraktion schlage folgende Vertreter der Beigeordneten vor:

1. Dr. Ludger Kampsen
2. Dr. Stephan Siemer
3. Walter Goda
4. Andreas Windhaus
5. Heiner Thölke
6. Hubert Pille

Damit scheiden Bernd Decker und Norbert Bockstette als Stellvertreter aus. Herr Walter Goda werde stellvertretendes Mitglied für Josef Schlarmann.

Bei der SPD-Fraktion verbleibe es bei folgenden Vertretern:

7. Enno Götze-Taske
8. Matthias Windhaus

Die Gruppe FDG/Bündnis 90/Die Grünen benenne folgende Mitglieder als Stellvertreter:

9. Heiko Bertelt und Jürgen Hillen

Die UWG-Fraktion schlage als Vertreter für Herrn Luhr

10. Stephan Blömer und Walter Mennewisch vor.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden als Vertreter/Vertreterinnen der Mitglieder des Kreisausschusses berufen.“

8. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter/innen des Landrates (§ 81 Abs. 2 NKomVG)

Da der Kreisausschuss neu gebildet wurde, seien die Vertreter/innen des Landrates neu zu wählen, teilt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann mit.

Die 3 ehrenamtlichen Vertreter seien bisher die KTA Friedhelm Biestmann, Josef Kläne und Josef Schlarmann.

Diese werden auch erneut von der CDU-Fraktion als Vertreter vorgeschlagen.

Die 3 Vertreter des Landrates werden jeweils einstimmig von den Mitgliedern des Kreistages im Amt bestätigt.

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann gratuliert den Kreistagsabgeordneten

zur Wiederwahl.

9. Besetzung der Kreistagsausschüsse (§ 71 Abs. 2 - 4 NKomVG)

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann weist darauf hin, dass der Kreistag in seiner Sitzung am 03.11.2011 fünf Ausschüsse eingerichtet und die jeweiligen Stärken festgelegt habe.

Im Folgenden sei über die Besetzung der Ausschüsse neu zu beschließen.

9.1. Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann berichtet, dass die CDU-Fraktion wie bisher 9 Sitze, die SPD-Fraktion wie bisher 3 Sitze und die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen (bisher jeweils 1 Sitz) sowie die UWG-Fraktion jeweils 1 Sitz (bisher Grundmandat) inne haben.

Die CDU-Fraktion schlage folgende Mitglieder sowie deren Vertreter vor:

- | | |
|-----------------------------------|---------------------|
| 1. Hubert Pille | (Engelbert Deux) |
| 2. Roland Krapp | (Josef Schlarmann) |
| 3. Heribert Kolhoff | (Heiner Thölke) |
| 4. Dr. Stephan Siemer | (Josef Kläne) |
| 5. Dr. Christa Kiene-Schockemöhle | (Fritz Middelbeck) |
| 6. Walter Goda | (Bernard Decker) |
| 7. Andreas Windhaus | (Matthias Warnking) |
| 8. Bernard Echtermann | (Sabine Meyer) |
| 9. Dr. Ludger Kampsen | (Stefan Wehinghaus) |

Für die SPD-Fraktion werden folgende Mitglieder und Vertreter benannt:

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 10. Bernd Kessens | (Siegfried Böckmann) |
| 11. Silvia Klee | (Dr. Hartmut Koch) |
| 12. Matthias Windhaus | (Hermann Schütte) |

Die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen schlage folgendes Ausschussmitglied und dessen Vertreter vor:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 13. Jürgen Hillen | (Heiko Bertelt) |
|-------------------|-----------------|

Die UWG-Fraktion benennt:

- | | |
|--------------------|---------------------|
| 14. Stephan Blömer | (Walter Mennewisch) |
|--------------------|---------------------|

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss berufen.“

KTA Ralf Kache war bisher beratendes Mitglied im Ausschuss. Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann stellt Herrn Kache erneut zur Wahl.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„KTA Ralf Kache wird als beratendes Mitglied in den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss berufen.“

9.2. Bau-, Struktur- und Umweltausschuss

Laut Auskunft des Kreistagsvorsitzenden Bernard Echtermann habe die CDU-Fraktion bisher wie zukünftig 8 Sitze, die SPD-Fraktion wie bisher 2 Sitze und die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen sowie die UWG-Fraktion jeweils 1 Sitz. Bisher haben die Grünen und die UWG je einen Sitz und die FDP ein Grundmandat inne gehabt.

Die CDU-Fraktion schlage folgende Mitglieder und deren Vertreter vor:

1. Hans-Joachim Zumbrägel (Josef Kläne)
2. Bernard Echtermann (Andreas Windhaus)
3. Anneliese Möhlmann (Claus Dalinghaus)
4. Thomas Hoping (Dr. Stephan Siemer)
5. Heiner Thölke (Anna Ellmann)
6. Elsbeth Schlärmann (Norbert Bockstette)
7. Bernard Decker (Walter Goda)
8. Engelbert Deux (Matthias Warnking)

Die SPD-Fraktion benenne:

9. Enno Götze-Taske (Hubert Wolking)
10. Hermann Schütte (Siegfried Böckmann)

Die Gruppe FDP/Bündnis 90 /Die Grünen schlage vor:

11. Heiko Bertelt (Jürgen Hillen)

Die UWG-Fraktion benenne:

12. Stephan Blömer (Walter Mennewisch)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss berufen.“

9.3. Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur

Ebenso wie im zuvor genannten Ausschuss, erklärt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann, habe die CDU-Fraktion wie bisher 8 Sitze, die SPD-Fraktion wie bisher 2 Sitze und die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen sowie die UWG-Fraktion jeweils 1 Sitz. Bisher hätten die Grünen und die FDP je einen Sitz und die UWG ein Grundmandat inne gehabt.

Die CDU-Fraktion benenne folgende Mitglieder sowie deren Stellvertreter:

- | | |
|-----------------------|--------------------------|
| 1. Norbert Bockstette | (Elsbeth Schlärmann) |
| 2. Sabine Meyer | (Andreas Windhaus) |
| 3. Anna Ellmann | (Anneliese Möhlmann) |
| 4. Josef Kläne | (Hans-Joachim Zumbrägel) |
| 5. Heiner Thölke | (Fritz Middelbeck) |
| 6. Jochen Steinkamp | (Josef Schlarmann) |
| 7. Matthias Warnking | (Engelbert Deux) |
| 8. Stefan Wehinghaus | (Walter Goda) |

Für die SPD-Fraktion werden folgende Mitglieder benannt:

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| 9. Siegfried Böckmann | (Bernd Kessens) |
| 10. Dr. Hartmut Koch | (Silvia Klee) |

Die Gruppe FDP/Bündnis 90 /Die Grünen schlage vor:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 11. Heiko Bertelt | (Jürgen Hillen) |
|-------------------|-----------------|

Die UWG-Fraktion benenne:

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 12. Walter Mennewisch | (Stephan Blömer) |
|-----------------------|------------------|

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur berufen.“

9.4. Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann stellt vor, dass die CDU-Fraktion wie bisher zukünftig 8 Sitze, die SPD-Fraktion wie bisher 2 Sitze und die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen sowie die UWG-Fraktion jeweils 1 Sitz inne haben. Bisher besetze die UWG und die FDP je einen Sitz und die Grünen ein Grundmandat.

Die CDU-Fraktion schlage folgende Mitglieder und deren Vertreter vor:

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| 1. Fritz Middelbeck | (Josef Schlarmann) |
| 2. Anneliese Möhlmann | (Dr. Stephan Siemer) |
| 3. Thomas Hoping | (Jochen Steinkamp) |
| 4. Stefan Wehinghaus | (Sabine Meyer) |
| 5. Hans-Joachim Zumbrägel | (Josef Kläne) |
| 6. Heribert Kolhoff | (Bernard Echtermann) |
| 7. Dr. Erwin Sieverding | (Claus Dalinghaus) |
| 8. Norbert Bockstette | (Elsbeth Schlärmann) |

Die SPD-Fraktion benenne folgende Mitglieder:

- | | |
|---------------------|----------------------|
| 9. Enno Götze-Taske | (Siegfried Böckmann) |
| 10. Hermann Schütte | (Bernd Kessens) |

Die Gruppe FDP/Bündnis 90 /Die Grünen schlage

11. Johannes Klostermann (Jürgen Hillen) vor.

Die UWG-Fraktion benenne als Ausschussmitglied:

12. Walter Mennewisch (Heinrich Luhr)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen berufen.“

9.5. Jugendhilfeausschuss

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann erläutert die zukünftige Sitzverteilung. Danach habe die CDU-Fraktion wie bisher 4 Sitze und die SPD-Fraktion wie bisher 1 Sitz. Über den 6. zu vergebenden Sitz entscheide das Los zwischen der Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen und der UWG-Fraktion.

Das Los ziehe gem. § 71 Abs. 2 S.6 NKomVG der Kreistagsvorsitzende.

Die CDU-Fraktion benenne folgende Mitglieder und deren Vertreter:

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 1. Roland Krapp | (Elsbeth Schlärmann) |
| 2. Dr. Ludger Kampsen | (Walter Goda) |
| 3. Anna Ellmann | (Josef Kläne) |
| 4. Matthias Warnking | (Andreas Windhaus) |

Die SPD-Fraktion schlage

5. Siegfried Böckmann (Dr. Hartmut Koch) vor.

Anschließend zieht KTA Bernard Echtermann das Los für die UWG-Fraktion.

KTA Heinrich Luhr benennt sich als Ausschussmitglied und KTA Stephan Blömer als seinen Vertreter.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die genannten Personen werden in den Jugendhilfeausschuss berufen.“

10. Feststellung der Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen und Gruppen sowie Benennung der Vorsitzenden (§ 71 Abs. 8 NKomVG)

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann erläutert, dass nach der Höchstzahlen-zuteilung 4 Ausschussvorsitze bei der CDU und 1 Vorsitz bei der SPD blieben.

Die Fraktionen schlagen dieselben Personen als Ausschussvorsitzende sowie deren Stellvertreter vor, wie bisher. Diese seien:

	Vorsitzende/r	Stellv. Vorsitzende/r
Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	Hubert Pille	Roland Krapp
Bau-, Struktur- und Umweltausschuss	Hans Joachim Zumbrägel	Bernard Decker
Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur	Norbert Bockstette	Sabine Meyer
Jugendhilfeausschuss	Dr. Ludger Kampsen	Anna Ellmann
Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen	Hermann Schütte	Enno Götze-Taske

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Es verbleibt bei der bisherigen Verteilung der Vorsitze sowie den benannten Personen und deren Vertreter.“

11. Vertreter des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG)

Von den 22 Unternehmen und Einrichtungen, in denen derzeit Kreistagsmitglieder vertreten sind, ändere sich durch die Fraktions- bzw. Gruppenwechsel lediglich bei 2 Einrichtungen etwas in der Entsendung, teilt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann mit.

Gegen den Verbleib der bisherigen Vertreter in den 19 weiteren Unternehmen und Einrichtungen wird kein Widerspruch erhoben.

11.1. Mitgliederversammlung des Verbundes Oldenburger Münsterland e.V.

Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann erklärt, dass in der Mitgliederversammlung des Verbundes Oldenburger Münsterland e.V. wie bisher 6 Mitglieder der CDU-Fraktion und 2 Mitglieder der SPD-Fraktion als Vertreter zu benennen seien. Über den 9. Vertreter entscheide das Los zwischen der Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen und der UWG-Fraktion. Bisher sei 1 Mitglied der UWG vertreten gewesen.

Die CDU-Fraktion benenne die bisherigen Mitglieder sowie deren Vertreter. Diese seien:

- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 1. Landrat Albert Focke | (Herbert Winkel) |
| 2. Elsbeth Schlärman | (Dr. Stephan Siemer) |
| 3. Dr. Erwin Sieverding | (Dr. Christa Kiene-Schockemöhle) |
| 4. Anna Ellmann | (Thomas Hoping) |
| 5. Walter Goda | (Josef Schlarmann) |
| 6. Anneliese Möhlmann | (Fritz Middelbeck) |

Die SPD-Fraktion entsende folgende Mitglieder:

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 7. Bernd Kessens | (Eckhard Knospe) |
| 8. Dr. Hartmut Koch | (Matthias Windhaus) |

Für den Losentscheid über den 9. zu entsendenden Vertreter habe

- die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen Heiko Bertelt (Jürgen Hillen) und
- die UWG-Fraktion Stephan Blömer (Walter Mennewisch) benannt.

Das Los, das der Kreistagsvorsitzende Bernard Echtermann zieht, fällt auf die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen. Damit ist

9. Heiko Bertelt (Jürgen Hillen)

in der Mitgliederversammlung vertreten.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgenannten Personen werden in die Mitgliederversammlung des Verbundes Oldenburger Münsterland e.V. entsendet.“

11.2. Kuratorium der Stiftung für Umwelt und Naturschutz im Landkreis Vechta (SUN)

In das Kuratorium der Stiftung für Umwelt und Naturschutz im Landkreis Vechta (SUN) seien wie bisher 7 Mitglieder der CDU-Fraktion und 2 Mitglieder der SPD-Fraktion zu bestimmen. Zukünftig sei 1 Vertreter der Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen und 1 Vertreter der UWG-Fraktion zu benennen. Zuletzt seien 1 Mitglied der UWG und 1 Mitglied der Grünen vertreten gewesen, erklärt Kreistagsvorsitzender Bernard Echtermann.

Die CDU-Fraktion benenne die bisherigen Mitglieder sowie deren Vertreter. Diese seien:

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1. Fritz Middelbeck | (Anneliese Möhlmann) |
| 2. Jochen Steinkamp | (Josef Kläne) |
| 3. Hans-Joachim Zumbrägel | (Dr. Erwin Sieverding) |
| 4. Norbert Bockstette | (Elsbeth Schlärmann) |
| 5. Matthias Warnking | (Engelbert Deux) |
| 6. Claus Dalinghaus | (Bernard Echtermann) |
| 7. Sabine Meyer | (Andreas Windhaus) |

Die SPD-Fraktion entsende wie bisher folgende Mitglieder:

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| 8. Siegfried Böckmann | (Dr. Hartmut Koch) |
| 9. Enno Götze-Taske | (Silvia Klee) |

Die Gruppe FDP/Bündnis 90/Die Grünen benenne folgendes Mitglied sowie einen Stellvertreter für die Entsendung:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 10. Jürgen Hillen | (Heiko Bertelt) |
|-------------------|-----------------|

Die UWG-Fraktion schlage folgendes Mitglied sowie dessen Vertreter vor:

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 11. Heinrich Luhr | (Walter Mennewisch) |
|-------------------|---------------------|

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgenannten Personen werden in das Kuratorium der Stiftung für Umwelt und Naturschutz im Landkreis Vechta entsendet.“

12. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer stellt sich zunächst dem Kreistag vor. Er sei 35 Jahre alt und vor 2 Jahren nach Deutschland gekommen. Er habe eine gute Ausbildung im Ausland absolviert und finde nunmehr in Deutschland keine Arbeit, obwohl der Landkreis Vechta doch Fachkräfte suche.

Er stellt die Frage an den Kreistag, wo er hingehen solle, um sich in Deutschland weiter zu entwickeln.

Landrat Albert Focke erklärt, dass der Zuhörer bereits bei ihm mit derselben Thematik vorgesprochen habe. Er habe ihm mitgeteilt, dass die Kreisverwaltung nicht für die Arbeitsvermittlung zuständig sei. Als zuständige Institutionen habe er ihm die Bundesagentur für Arbeit und das Jobcenter Vechta benannt, die über sämtliche freie Stellen, auch über den Landkreis Vechta hinaus, informiert seien.

Landrat Albert Focke weist darauf hin, dass in den Tageszeitungen, u.a. auch in den kostenlosen Sonntagszeitungen, Stellenangebote inseriert seien.

Ende der Sitzung: 17:04 Uhr

Vechta, 19.02.2014

gez. Focke
Landrat

gez. Echtermann
Kreistagsvorsitzender

gez. Stolle
Protokollführerin